

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855

2.2.1855 (No. 32)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 32.

Freitag den 2. Februar

1855.

Dankagung.

Nr. 3190. Für die Armen erhielten wir von Großherzoglichem Stadtamtmanne Sachs 21 fl.; wofür wir danken. Karlsruhe, den 1. Februar 1855.

Großh. Armenkommission.
Richard.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert:

An Zipfel in Freiburg. — An Gall in Achern. — An Baum in Baden. — An Bauer hier. — An Bosseler in Zwolle. — An Hirsch in Schwellingen. — An Wagner in Gamsburst. — An Ubele in Bühl. — An Wunschmann in Nusloch. — An Krosso in Amsterdam. — An Streitmatter in Freiburg. — An Busch in Ettlingen. — An Lafontaine hier. — An Bes hier. — An Umrath hier. — An Wolf in Mühlheim. — An Mittel in Dietzingen. — An Gottlieb in Königsbad. — An Burkhart hier. — An Junker in Heidelberg. — An Feger in Bühl. — An Stein in Wiesbaden. — An Hurst in Diebelsheim. — An Hackenios in Lahr. — An das Bürgermeisteramt in Bittelbronn. — An Hunolstein in Madrid. — An Wiest in Holledaysburg. — An Wibelt in New-Orleans. — An das Bürgermeisteramt in Mörsch. — An Kiefer in Mühlburg. — An Wolf in Kirchheim. — An die Main-Neckar-Eisenbahn in Darmstadt. — An Weber in Renchen. — An Schneider in Rochester. — An Sternberger in New-Orleans. — An Weil in Baltimore. — An Diecher in Baltimore. — An Linder in Malsch. — An v. Kleudgen hier. — An Pütter in Köln.

Retourfahrpoststücke:

An P. Bronner in Stuttgart. — An das evang. Decanat in Grossachsen. — An Lisette Roth in Freiburg.

Karlsruhe, den 1. Februar 1855.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Waisenhaus.

Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz Wilhelm von Baden haben unserer Anstalt ein Geschenk von

fünfhundert Gulden

zu bewilligen gnädigst geruht, was wir vom ehrethuchsvollsten Dank durchdrungen hiemit zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Karlsruhe, den 29. Januar 1855.

Der Verwaltungsrath.

Waisenhaus.

Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz Karl von Baden haben unserer Anstalt ein Geschenk von

fünfhundert Gulden

zu bewilligen gnädigst geruht, was wir vom ehrethuchsvollsten Dank durchdrungen hiemit zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Karlsruhe, den 29. Januar 1855.

Der Verwaltungsrath.

Das Großh. Badische Lotterie-Anlehen von 5 Millionen Gulden vom Jahre 1840 betreffend.

Bei der heute stattgefundenen ersten Serienziehung zur 19. Gewinnziehung des obengenannten Lotterie-Anlehens sind nachstehende Nummern herausgekommen:

94. 266. 407. 424. 427. 544.

Karlsruhe, den 1. Februar 1855.

Mühlburg.

Zwangsversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird dem Kupferstecher Christian Hofmeister in Mühlburg, der Zeit in Darmstadt wohnhaft, im Zwangswege

Mittwoch den 14. Februar 1855,

Vormittags 9 Uhr,

auf dem Rathhause zu Mühlburg:

Inm.

Inm.

Inm.

Inm.

Inm.

Inm.

ein zweistöckiges Wohnhaus von Stein sammt Hintergebäude und Holzschopf an der Hauptstraße dahier, neben Johann Berzinger's Wittve und dem Gäßlinn, sammt Platz und Gärtchen, im Anschlag taxirt zu 4000 fl. öffentlich versteigert, und der Zuschlag erteilt, wenn der Schätznaspreis erreicht wird.
Mühlburg, den 13. Januar 1855.
Der Vollstreckungsbeamte:
Frank.

Spezerei-Laden mit Wohnung zu vermieten.

In einer der gangbarsten Lagen der Stadt ist ein Spezereigeschäft mit Ladeneinrichtung, einer Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Magazin, Holzplatz und übrigen Bequemlichkeiten auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Commissionsbureau von F. Schreiber, Kasernenstraße Nr. 7.

2. Zmal.
Köln
Königsberg.

Wohnung zu vermieten.

Ed der Erbprinzen- und Waldstraße Nr. 38 ist ein freundliches, für sich abgeschlossenes Logis, bestehend in 6 bis 7 Zimmern, sämtliche auf die Straße gehend, nebst 2 Speisekammern, Keller, Holzlager, auf den 23. April zu vermieten.

by. Heble.

N. B. Nr. 1106. Logisvermietung.

Wegen plötzlicher Abreise ist in der Stephaniensstraße ein mittlerer Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkof, Küche u., auf den 15. d. M. zu vermieten durch das Commissionsbureau von J. Scharpf.

by.

Zimmer zu vermieten.

Ed der Herren- und Amalienstraße Nr. 2 ist im zweiten Stock ein gut möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. März zu vermieten. Auf Verlangen kann auch die Kost dazu gegeben werden.

by. Schum.
Mühlburg.

Zimmer zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 43, im zweiten Stock, ist ein freundliches, unmöbirtes, heizbares Zimmer, in den Hof gehend, auf den ersten März zu vermieten; auf Verlangen kann auch Bett abgegeben werden.

by.
Lachler.

Zimmer zu vermieten.

Erbprinzenstraße Nr. 37, nahe der Infanteriekaserne, ist parterre ein schön möbirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken sogleich zu vermieten.

by.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches 5 Jahre bei einer Herrschaft war, und das Bügeln erlernt hat, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft entweder als Köchin oder Zimmermädchen eine für sie passende Stelle; der Eintritt kann sogleich geschehen. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 19 im Hintergebäude.

by.

Dienstvertrag.

Für eine kleine Haushaltung wird ein braves fleißiges Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sowie gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sogleich in Dienst gesucht. Näheres kleine Herrenstraße Nr. 10 im zweiten Stock.

by.

Dienstgesuch.

Ein junger Mensch von 15 Jahren sucht als Aufwärter oder sonst in einem Geschäft einen Dienst. Zu erfragen im innern Zirkel Nr. 33.

by.

Linkenheim. Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem Kronenwirth Gg. Heil von Linkenheim Freitag den 9. Februar l. J., Morgens 10 Uhr, auf dem Rathhaus daselbst gegen Baarzahlung versteigert: 2 aufgerüstete feine Gassbetten, 3 dito ordinäre, 1 Chiffonier, 1 großer nußbaumener Tisch, 6 nußbaumene Sessel, 1 1/2 Malter Gerste, 1 Kuh und 1 Hind.
Eggenstein, den 26. Januar 1855.
Der Vollstreckungsbeamte:
Hügler, Gerichtsvollzieher.

2mal.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße Nr. 24 sind im Hintergebäude im zweiten Stock zwei unmöbirtete heizbare, ineinandergehende Zimmer, das eine in den Hof, das andere in den Garten gehend, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im Vorderhaus im zweiten Stock.

Waly, Obryl. by.

Adlerstraße Nr. 40 wird auf den 23. April vermietet: eine Wohnung mit 3 geräumigen Zimmern, nebst Zugehör, und eine Wohnung mit zwei geräumigen Zimmern, nebst Zugehör. Das Nähere beim Eigenthümer im obern Stock.

Reich. by.

Amalienstraße Nr. 73 ist ein Logis, bestehend in 6 Zimmern, nebst Kammer und für 4 Pferde Stallung, sowie ein großer Garten auf den 23. April zu vermieten.

by. Kuhn.

Amalienstraße Nr. 65 ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Speicher, 2 Kammern, Holzschopf, Keller und großer Werkstätte nebst erforderlichen Räumlichkeiten, zu vermieten; neben der Werkstätte sind zwei Brennöfen, welche sich vorzugsweise für einen Hafner eignen würden. Näheres ist im untern Stock daselbst zu erfragen.

2mal.
by. Leipheimer.

Herrenstraße (alte) Nr. 3 ist im Vorderhaus im zweiten Stock ein Logis, bestehend in einem Zimmer, Alkof, Küche, Speisekammer und einer geräumigen Werkstätte, auf den 23. April zu vermieten.

by. Guggelberger.

Langestraße Nr. 83 ist ein Logis, in 2 bis 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speisekammer u. bestehend, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

by. Schweinfurt.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Langestraße Nr. 127 b. ist der größere Laden sammt Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., mit oder ohne Magazin, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Das Nähere im Eckladen zu erfragen.

by. Mordung
Müllers
Königsberg.

N. B. Nr. 1121. Dienstgesuch. Eine nach vorliegenden Zeugnissen in jeder Beziehung empfehlenswerthe Köchin, welche sogleich eintreten könnte, wünscht bei einer Herrschaft placirt zu werden. Näheres auf dem Commissionsbureau von J. Scharpf, Waldstraße Nr. 36.

Lehrlingsgesuch.

Für einen gesitteten jungen Mann, der die nöthigen Vorkenntnisse besitzt, ist eine Lehrlingsstelle in einem hiesigen Manufaktur-Waarengeschäfte offen. Näheres im Kontor dieses Blattes.

Verlorenes Buch.

Vor einigen Wochen ging im hiesigen Pfundnerhaufe oder in dessen Nähe ein im vorigen Jahrhundert gedrucktes, in schwarzes Leder gebundenes württembergisches katholisches Gesangbuch verloren. Der Finder wird ersucht, dasselbe im Hause Nr. 2 der Lindenstraße abzugeben, wofür ihm eine Belohnung zugesichert wird, die dem Werth des Buches gleichkommt.

Verlorenes.

Am Bürgervereins-Maschinenball wurde ein Batist-Sacktuch mit gesticktem Namen verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe im Prinz Karl abzugeben.

Langestraße Nr. 3 sind einige Wagen Kuhdünger zu verkaufen.

Ofen-Kaufgesuch.

Ein kleiner, noch in bestem Stande befindlicher ordinärer Porzellan-Ofen wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kaufgesuch.

Ein runder, mittelgroßer Schleifstein mit oder ohne Gestell wird zu kaufen gesucht in der Linkenheimerstraße Nr. 3 im untern Stock.

Anzeige.

Die Gesellschaft für Spinnerei und Weberei in Ettlingen macht hiermit bekannt, daß in ihrer Niederlage, Durlacherthorstraße Nr. 31 in Karlsruhe, gute frische **Küchenknochen** zum Preis von 2 fl. 20 kr. per Centner angenommen werden.

Privat-Bekanntmachungen.

Murgschifferschaftliche Holzpreise.

Waldbuchen Scheitholz, per Klafter . . . 17 fl.
 Floßbuchen " " " . . . 14 fl.
 Floßtannen " " " . . . 11 fl.

Anweisungen können erhoben werden bei Herrn **Albert Salzer**, Herrn **C. Ph. Ernst**, sowie bei dem Unterzeichneten.

Murgschifferschaftliche Holzfactorie:
J. Stüber.

Cabeliau und Turbots, smal.

Colles, Schellfische, pommer'sche Gänsebrüste à 1 fl. 30 kr. per Stück bei

Gustav Schmieder.

Gerollte und ganze Erbsen à 7 kr., große **Linzen** à 6 kr. per Pfund, bei Abnahme von einem **Simri** à 2 fl. 12 kr., **Hirsens, Saferrgrüße, Saferkorn, Einkorn**, feinste, feine und mittel-feine **Gerste**, letztere à 10 kr., im Achtel à 9 kr. per Pfund, **Gries**, feinen und grobkörnigen weißen und braunen **Sago, Tapioca, Vermicelli, Karolina-, Java- und Arracan-Reis**, neue **grüne Kernen**. Sämmtliche Artikel empfehle ich in schöner frischer und gutkochender Waare zu billigen Preisen bestens.

Wilh. Hofmann,
 Carl-Friedrichstraße Nr. 17.

Cirage Vernis.

Wie bisher befindet sich von dem schon längst als gut anerkannten Pariser Stiefellack ein Depot bei mir, und wird derselbe in $\frac{1}{1}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Flaschen billigst abgegeben.

Conradin Haagel.

Amerikanische

Gummi-Weberschube

werden, um damit aufzuräumen, zu dem Fabrikpreis verkauft bei

Dr. Möhrle, alte Waldstraße Nr. 23.

Masken-Anzüge

für Herren und Damen, sowie auch neue **Dominos** sind billigst zu haben Adlerstraße Nr. 15, eine Treppe hoch.

Dominos zu vermietthen.

Zähringerstraße Nr. 56 werden ganz neue **schöne Dominos**, schwarz und farbig, von 24 bis zu 48 kr. ausgeliehen.

Masken-Anzüge.

Waldbornstraße Nr. 34, im untern Stock, sind Masken, Dominos und schwarze Fräcke zum Ausleihen bereit.

Münchener Extra-Gebräu

ist angekommen bei **F. Reff**, zum Badischen Hof, vorderer Zirkel Nr. 10.

Codesanzeige.

Theilnehmenden Verwandten und Freunden geben wir betrubten Herzens die Nachricht, daß unsere liebe Mutter und Großmutter, Frau Restaurateur **Winkens Wittwe**, am 29. v. M. in Mannheim in Folge einer Brustentzündung gestorben ist.

Wir bitten um stille Theilnahme.
 Karlsruhe, den 1. Februar 1855.

Die Hinterbliebenen.

Mittheilungen
aus dem
Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 3 vom 31. Januar 1855.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen
Sr. Königl. Hoheit des Regenten.
Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben dem Obersten Friedrich v. Böckh das Kommandeurkreuz zweiter Klasse, und dem Oberstlieutenant Ludwig Waag das Ritterkreuz des Ordens vom Säbinger Löwen, gnädigst zu verleihen ge-
ruht.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich allergnädigst bewogen gefunden, unter dem 20. d. M. den Hauptmann v. Böcklin vom zweiten Infanterieregiment unter Beförderung zur aktiven Suite mit dem Charakter als Major in Ruhestand zu versetzen und zum Rekrutierungs-
offizier des Bezirks Mannheim zu ernennen; ferner unter dem gleichen Tage den Hauptmann v. Horadam vom ersten Füsilierbataillon bis zur Wiederherstellung seiner Ge-
sundheit in den Ruhestand zu versetzen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der
Ministerien.

Die Errichtung von Postexpeditionen in Dertingen und in
Werbach betreffend.

Die Namensänderung des Christian Lupp von Hornberg
betreffend.

Die Ernennung der Schwurgerichtspräsidenten für die
nächste Schwurgerichtssitzung betreffend.

Auf Grund des §. 45 des Gesetzes vom 5. Februar 1851
werden zu Präsidenten der Schwurgerichtssitzung für das
erste Quartal l. J. ernannt:

1. für den Untertheinkreis:

Hofgerichtsrath Stempf in Mannheim, und für den
Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Ruth dortselbst;

2. für den Mitteltheinkreis:

Hofgerichtsrath Benschler in Bruchsal, und für den
Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Hildebrandt
dieselbst;

3. für den Obertheinkreis:

Hofgerichtsrath Keiner in Freiburg, und für den Fall
seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Kirn dortselbst;

4. für den Seekreis.
Hofgerichtsrath Faller in Konstanz, und für den Fall
seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Bujard dortselbst.
Karlsruhe, den 23. Januar 1855.
Großherzogliches Justizministerium.
W e c h m a r.

vdt. Courtin.

Staatsgenehmigung von Stiftungen im Seekreise
betreffend.

Die Wiederbesetzung der Patronatspfarre Merchingen
betreffend.

Das großherzogliche Ministerium des Innern hat unter
dem 22. Dezember 1854 der von Seite der Patronatsherr-
schaft von Bertchingen erfolgten Präsentation des Pfarr-
verwesers Konrad Löffel in Dainbach auf die evangelische
Pfarrkirche Merchingen, Bezirksamts Adelsheim, die Staats-
genehmigung erteilt.

Die Reiterregimenter betreffend.

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich unter
dem 10. d. M. allergnädigst bewogen gefunden, den Reiter-
Regimentern die frühere Benennung „Dragoner-Re-
gimenter“ wieder zu ertheilen.

Karlsruhe, den 15. Januar 1855.

Großherzogliches Kriegsministerium.
L u d w i g.

vdt. v. Stetten.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 4. Februar, I. Quartal, 17. Abonne-
mentsvorstellung. Neu einstudirt: **Wallenstein's
Tod**. Trauerspiel in fünf Akten, von Schiller.
Buttler: Herr Keller, Regisseur des Stadttheaters
zu Mainz, als Gast.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

1. Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 2	27" 6'''	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 3	27" 7'''	West	"
6 " Abds.	- 0	27" 5'''	"	umwölkt

Musikalien.

So eben ist wieder bei mir eingetroffen:

Wagner, „Lannhäuser“ , Ouverture à 4ms.	2 fl. 24 fr.
dito dito dito à 2ms.	1 fl. 12 fr.
dito dito Potpourris Nr. 62 von Cramer	1 fl. 12 fr.
dito dito dito Nr. 31 und 32 von Martin à	1 fl. 12 fr.
	und 2 fl. 24 fr.

M. Bielefeld's Musikhandlung.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Quilling, Kfm. v. Schneeb-
erg. Hr. Albrecht, Architekt aus der Schweiz.

Englischer Hof. Hr. Ruth, Rent. mit Frau von
Neufchatel. Hr. Jandoz-Mortier, Rent. v. Lachaurdefonds.
Hr. Plaghoff, Part. v. Eberfeld. Hr. Schröder, Fabrik-
besitzer v. Hanau. Hr. Raue, Part. v. München. Herr
Köster, Kfm. v. Barmen. Hr. Weinberg u. Hr. Amstel,
Kausl. von Frankfurt.

Erprinzen. Sr. Durchl. Prinz Deobert-Rildess mit
Bed. a. Ausland. Hr. Travers, kön. niederl. Konsul mit
Bed. v. Mannheim. Sr. Exc. Fehr. v. Gayling, großh.
bad. Generallieut. u. Gouverneur v. Rastatt. Mad. und
Miss Hamilton mit Bed. v. Baden. Fehr. v. Wimpfen,
k. k. öster. Oberst und Regimentskommandant, Herr v.
Braun u. Hr. v. Merkel, k. k. Oberstlieut., Hr. Baron
v. Kniefett u. Hr. Baron v. Krönig, k. k. Hauptl., Herr

v. Bunscheim u. Hr. v. Buttler, k. k. Oberlieut., Herr
v. Fieck, Hr. v. Lorenz u. Hr. v. Kratter, k. k. Lieuten.
u. Hr. Kuhn, k. k. Hptm. v. Rastatt. Hr. Schlessinger,
Part. v. Baden. Hr. Falkner, Rent. v. Straßburg. Hr.
Wolf, Kaufm. von Mühlhausen. Hr. Dreblow, Dr. von
Frankfurt. Frau Darcy mit Tochter v. Straßburg. Hr.
Baron v. Ulrichshausen v. Stuttgart. Hr. Lefèvre, kais.
franz. Postbeamter v. Straßburg. Hr. Gottschall, Kfm.
von Berlin.

Goldenes Schiff. Hr. Gutmann, Kaufm. v. Groß-
rohrheim.

Römischer Kaiser. Hr. Küstner, Kfm. v. Bruchsal.
Hr. Faller, Kfm. v. Mainz. Hr. Neumann, Rent. aus
Posen.

Weißer Löwe. Hr. Oppenheimer, Handelsm. von
So. delshcim. Hrn. Gustav u. Samuel Weil, Handelsl.
v. Rippenheim. Hr. Sternheim, Handelsm. v. Bischofs-
heim. Hr. Hofner, Kaufm. v. Söflingen. Hr. Kunzler,
Handelsm. v. Schorndorf. Hr. Dent, Stud. v. Hochdorf.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.

Imml.